

Modellflugbetriebs- und Platzordnung der LSG Schäferstuhl e.V.

Allgemeine Regelungen

Punkt 1:

Jeder Modellflieger hat sich so zu verhalten, dass Personen und Sachgegenständen, sowie die Ordnung des Modellflugbetriebes und des manntragenden Flugbetriebes nicht gefährdet oder gestört wird.

Punkt 2:

Jeder Pilot fliegt in Eigenverantwortung und ist für Schäden, die er verursacht verantwortlich und haftbar.

Es ist zwingend eine Halter- Haftpflichtversicherung für das Betreiben von Flugmodellen erforderlich, welche die aktuellen gesetzlichen Bestimmungen erfüllt.

Der Versicherungsnachweis ist mitzuführen und auf Verlangen nachzuweisen.

Punkt 3:

Es dürfen nur Funkanlagen verwendet werden, die den aktuellen gesetzlichen Bestimmungen entsprechen.

Punkt 4:

Flugunfälle und andere im Zusammenhang mit dieser Modellflugbetriebs- und Platzordnung stehenden wesentlichen Störungen, sind unverzüglich dem Vorstand oder seinem Vertreter zu melden.

Punkt 5:

Das Hausrecht auf dem Fluggelände der LSG Schäferstuhl e.V. kann von allen Vereinsmitgliedern ausgeübt werden.

Der Modellflugbetrieb am Hang ist ohne Flugbuch und Flugleiter möglich und erfolgt nach der aktuellen Flugplatzzulassung.

Punkt 6:

Der Flugbetrieb ist nur zulässig mit Flugmodellen

- deren Fluggewicht 25kg nicht überschreitet,
- die mittels einer Funkfernsteuerung gelenkt werden
- die keinen Verbrennungsmotor als Antrieb besitzen
- die sich einschließlich der Fernsteuerung in technisch flugsicherem Zustand befinden

Flugbetrieb:

Punkt 1:

Piloten, die eine Funkfernsteuerung im 35Mhz und 40Mhz Frequenzbereich nutzen sind verpflichtet, die von Ihnen genutzte Frequenz bzw. den Kanal auf der am Tower montierten Frequenztafel durch Aufhängen einer geeigneten Frequenzmarke zu kennzeichnen und sich bei Doppelbelegungen mit den anderen Nutzern abzustimmen. Bei Benutzung von Funkfernsteuerungen im 2,4 GHz Bereich ist eine Absprache nicht erforderlich.

Punkt 2:

Während des Start- und Landevorganges müssen Start- und Landefläche frei von Personen und beweglichen Hindernissen sein. Der Luftraum ist vom Piloten des startenden Flugmodells zu beobachten. Gestartet werden darf nur, wenn der Startsektor frei ist. Start und Landung sind laut anzusagen, ggf. ist eine Abstimmung mit Piloten von bereits in der Luft befindlichen Flugmodellen geboten.

Punkt 3:

Die Flugmodelle müssen während des gesamten Fluges vom Piloten beobachtet werden. Es gelten die allgemeinen Luftverkehrsvorschriften. Bemannten Luftfahrzeugen ist stets weiträumig auszuweichen. Das An- oder Überfliegen von Personen ist verboten. Zu allen Personen (z.B. Spaziergängern) ist ein ausreichender Sicherheitsabstand einzuhalten. Die Start- und Landebahn der manntragenden Luftsportler darf nicht überflogen werden; als Grenze dient der Besucherzaun.

Gastflugregelung:

Punkt 1:

Gäste dürfen nach Vorlage einer gültigen Halterhaftpflichtversicherung, am Modellflugbetrieb teilnehmen. Diese Versicherung muss den aktuellen gesetzlichen Bestimmungen entsprechen.

Punkt 2:

Der Kostenbeitrag für die Benutzung des Geländes durch Gäste beträgt derzeit:

5,- Euro pro Tag

Eine Tageskarte ist dafür auszufüllen, die durch jedes Mitglied gemeinsam mit dem Gast ausgefüllt werden muss. Jedes Mitglied ist dazu verpflichtet.

Punkt 3:

Gäste müssen vor deren ersten Start eine intensive Einweisung in die Besonderheiten des Geländes erhalten. Eine Einweisung in das Modellfluggelände muss ausschließlich vor Ort durch ein Vereinsmitglied geschehen.

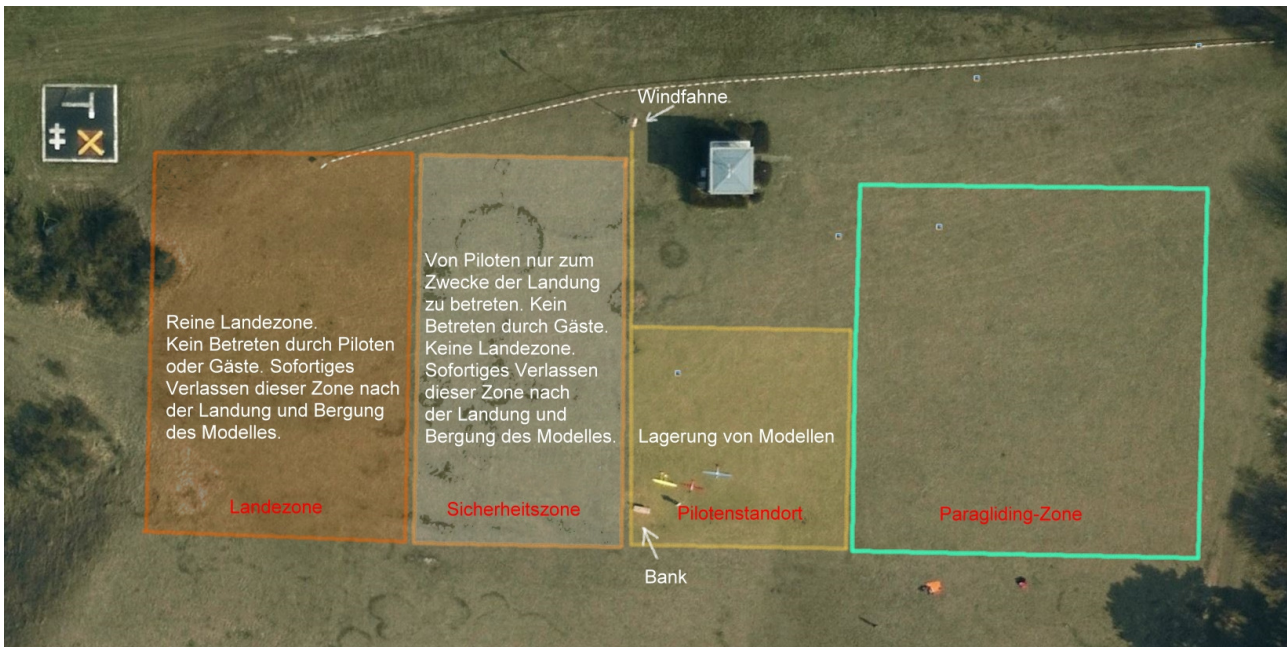
Punkt 4:

Das Fliegen ohne Anwesenheit eines Mitgliedes ist dem Gast nicht erlaubt, auch nicht nach vorheriger Einweisung.

Standort der Piloten, Start- und Landezone, Ablageplatz der Modelle, Position der Sitzbank:

Punkt1:

Die oben genannten Punkte werden durch folgende Skizze definiert und sind verpflichtend einzuhalten:



Umweltschutz:

Punkt1:

Der Parkraum und das Fluggelände sind stets sauber zu halten. Anfallender Müll ist selbst wieder mitzunehmen und nicht in den Papierkörben zu entsorgen.

Salzgitter, 20.03.2016

Der Vorstand der LSG Schäferstuhl e.V.